

# 25 Jahre Tag des offenen Denkmals®

9. September 2018

## Wissensquiz

Das ausgefüllte Wissensquiz bitte bis zum 10.09.2018 um 12 Uhr in den grünen Briefkasten am Alten Rathaus einwerfen. **Die Auslosung erfolgt in der Woche nach dem 09.09.2018.** Die Gewinner werden per Mail benachrichtigt. Die richtigen Antworten sind ab dem 11.09.2018 auf [www.hennigsdorf.de/TagdesoffenenDenkmals](http://www.hennigsdorf.de/TagdesoffenenDenkmals) zu finden.

Stadt  
Hennigsdorf



1. Das heutige Gebäude der Stadtbibliothek feierte im Jahr 1893 seine Einweihung als Empfangsgebäude des Bahnhofs. Wegen welcher Bahnlinie wurde es eigentlich errichtet?

Antwort: .....

2. Auf historischen Fotos ist ein besonders markantes Gebäude rechts neben der heutigen Stadtbibliothek zu sehen. Um was für ein Gebäude handelte es sich und warum steht es heute nicht mehr?

Antwort: .....

3. Bis zum Jahr 1978 übte Alwin Schultze, der letzte Hennigsdorfer Schmied, das traditionsreiche Handwerk in der Schmiede aus. Welche Werkzeuge benötigt der Schmied unbedingt für seine Arbeit?

Antwort: .....

4. Der auffällige, rote Klinkerbau an der Neuendorfstraße entstand im Jahr 1917. Anlass für die Errichtung war die Umwandlung der Freiwilligen Feuerwehr der AEG in eine Berufsfeuerwehr nach der verheerenden Explosion am 4. August 1917, bei der mehrere beladene Güterwaggons mit scharfer Munition und große Mengen an Schießpulver detonierten. Bis wann war die Berufsfeuerwehr im Einsatz?

Antwort: .....

5. Welche baulichen Details zeugen noch heute von der ursprünglichen Nutzung der Feuerwache in der Neuendorfstraße?

Antwort: .....

6. Die Martin-Luther-Kirche wurde zwischen 1541 und 1552 als erste Kirche in dem damals noch kleinen Ort in Holzbauweise errichtet. Sie musste mehrmals nach Bränden oder Blitzeinschlägen repariert werden. In welchem Jahr war die Fertigstellung der Kirche, so wie sie heute aussieht?

Antwort: .....

7. Von wem stammen die Kirchenfenster im Inneren der Martin-Luther-Kirche?

.....

**8. Seit 2010 ist das Bürgerhaus „Alte Feuerwache“ fester Bestandteil des Hennigsdorfer Kulturbetriebes. Was befand sich früher in den Räumen, in denen heute Ausstellungen präsentiert werden, Vorträge oder Kleinkunstveranstaltungen stattfinden?**

Antwort: .....

**9. Vom 9. September bis 16. Oktober 2018 ist im Bürgerhaus „Alte Feuerwache“ die Ausstellung „Immer in Bewegung“ - 70 Jahre SV Stahl in Hennigsdorf zu sehen. Nenne drei Sportabteilungen, deren Historie in der Ausstellung dargestellt wird.**

Antwort: .....

**10. Das Alte Rathaus wurde 1907 als Sitz der Gemeindeverwaltung errichtet. Was befindet sich heute in diesem geschichtsträchtigen Gebäude?**

Antwort: .....

**11. Welche Ausstellungsstücke sind in der Ausstellung „Dorfidyll-Industriestadt-Lebensort“ zu sehen? Nenne mindestens drei Exponate, die dort ausgestellt werden.**

Antwort: .....

**12. Wann wurde der Grenzturm errichtet und welche Funktion hatte er?**

Antwort: .....

**13. Welche Gegenstände, die damals der Grenzsicherung dienten, sind heute noch am und im Grenzturm vorhanden?**

Antwort: .....

**14. Zwischen 1385 und 1552 lag die Kirche in Nieder Neuendorf an einem mittelalterlichen Pilgerweg. Viele Pilger zogen durch den Ort, kehrten zum Gebet in die Kirche ein oder nahmen hier Quartier. Wohin pilgerten die Menschen?**

Antwort: .....

**15. Ein Sandsteinrelief, das heute noch in der Nieder Neuendorfer Kirche zu bewundern ist, wurde von Hans Schenk 1557 fertiggestellt. Wer ist darauf zu sehen?**

Antwort: .....

Name: .....

E-Mail: .....

Telefonnummer: .....

Datenschutzhinweise zu Verarbeitung und Schutz Ihrer Daten durch die Stadt Hennigsdorf finden Sie unter [www.hennigsdorf.de/Datenschutz/](http://www.hennigsdorf.de/Datenschutz/)